

WUSSTEST DU SCHON?

Das ist DeineTierwelt

„Dein Tier in besten Händen“ – DeineTierwelt bringt als Online-Tiermarkt seriöse Anbieter und Interessenten zusammen, um jährlich rund 200.000 Tiere in ein neues Zuhause zu vermitteln. Im Online-Magazin gibt es Tipps und Wissenswerte rund um tierische Themen.

» deine-tierwelt.de/magazin



FOTO: UNSPLASH.COM

Waldbrände in Griechenland: So stark leiden die Tiere

Eine Extremwetterlage hat in Griechenland für zahlreiche Waldbrände gesorgt. Etliche Tiere bleiben hilflos zurück. Tierschützer versuchen mit aller Kraft, so viele Lebewesen wie möglich zu retten...

Mehr aktuelle News:

» deine-tierwelt.de/magazin



FOTO: PIXABAY.COM

Felines Coronavirus grassiert auf der „Insel der Katzen“

Zypern ist auch als „Insel der Katzen“ bekannt. Seit Kurzem breitet sich auf der Insel jedoch das Feline Coronavirus aus, das die tödliche Krankheit FIP hervorruft. Tierschützer fordern ein Einschreiten der Regierung...

Mehr aktuelle News:

» deine-tierwelt.de/magazin

Tierrettung in der Türkei

Malte Zierden hilft bei Waldbrand im Erdbebengebiet

Anfang Februar wurde die Grenzregion von Syrien und der Türkei von einem heftigen Erdbeben heimgesucht, mehr als 50.000 Menschen starben. Kürzlich wütete dort ein verheerender Waldbrand, der Menschen in die Flucht schlug und etliche Tiere alleine zurückließ. Influencer und Tierschützer Malte Zierden war zusammen mit dem Verein „Notpfote“ sowie der türkischen Organisation „Haytap“ vor Ort, um zu helfen.

Das Erdbeben im Grenzgebiet der Türkei und Syrien löste Anfang Februar riesige Hilfseinsätze aus. Aus aller Welt reisten Rettungsteams in das Katastrophengebiet, um Menschen und Tiere aus den Trümmern zu evakuieren. Mehr als 50.000 Menschen starben, Tausende Tiere verloren ihre Halter und verendeten in den zusammengestürzten Häusern. Die Region befindet sich noch immer im Ausnahmezustand.

Ausgerechnet dort brach nun vor Kurzem ein großer Waldbrand aus. Betroffen ist die süd-türkische Provinz Hatay. Der Influencer und Tierschützer Malte Zierden war zusammen mit dem Verein „Notpfote“ vor Ort, als das Feuer ausbrach. Er kämpfte an der Seite der erfahrenen Tierretter um jedes Leben.

Malte Zierden half im Erdbebengebiet

Der Hamburger Influencer setzt sich schon seit einiger Zeit für den Tierschutz ein und be-



Tier- und Pflanzenarten sind bedroht von den Waldbränden weltweit.

FOTO: UNSPLASH.COM

teilt sich an den Hilfsprojekten des Vereins „Notpfote“. Zuletzt ermöglichten seine Follower dank großzügiger Spenden die Errichtung eines neuen Tierheims in der Ukraine. Das Heim befindet sich momentan im Aufbau. Jetzt reiste Zierden mit den Vereinsmitgliedern, darunter die Vorsitzende Babette Terveer, in das Erdbebengebiet in der Türkei, weil etliche Tiere dort immer noch auf Hilfe angewiesen seien, berichtete er auf Instagram.

In der Provinz angekommen, zeigte Zierden sich schnell schockiert von den verheerenden Umständen. Die Region gleicht nach dem Erdbeben einem Trümmerfeld, Menschen leiden, sind nicht in der Lage, ihre Existenzen wieder aufzubauen. Etliche Tiere leben zudem auf den Straßen, suchen verzweifelt nach Futter und freuen sich letztlich, wenn die

Tierschützer sich um sie kümmern, auch wenn sie oft traumatisiert und verängstigt sind. Während des Einsatzes in der Region Hatay brach dann oben ein verheerender Waldbrand aus.

33 Tiere aus den Flammen gerettet

Die Flammen verbreiteten sich schnell und das Team der „Notpfote“ beschloss, ihren Freunden der türkischen Organisation „Haytap“ im Brandgebiet zu helfen. Zierden dokumentierte den Einsatz auf Instagram. Dort war seine Angst vor der bedrohlichen Situation deutlich zu spüren. „Ich habe Gänsehaut am ganzen Körper“, sagte er, während er an der Seite erfahrener Tierschützer durch den brennenden Wald lief.

Auf der Suche nach eingesperrten und zurückgelassenen Tieren, stieß das Team schließ-

lich auf zwölf Zuchtkatzen, die im Haus des Halters ihrem Schicksal überlassen wurden. Die Rettungsaktion gestaltete sich schwierig, da die ängstlichen Tiere die fremden Helfenden anfauchten und sich nicht einfangen lassen wollten. Schließlich hatten die Tierretter gemeinsam Erfolg und konnten die Samtpfoten in Transportboxen sicher aus dem Gebiet bringen.

Später retteten die Helfer noch fünf Gänse und neun Hühner, die auf der Farm zurückgelassen wurden, als die Bauern vor den Flammen flohen. Am Abend entdeckten Zierden und die Tierretter dann sieben Welpen, die zusammengekauert in einer Ecke saßen. Insgesamt 33 Seelen brachten die „Notpfote“-Mitglieder an diesem Tag in Sicherheit.

Community spendet mehr als 110.000 Euro

Zierdens Fans fieberten währenddessen bei seinem nicht gerade ungefährlichen Einsatz mit und zeigten ihre Anteilnahme. Innerhalb weniger Tage spendete die Community mehr als 110.000 Euro für den Tierschutz-Verein. Mit dem Geld wollen die Mitglieder in der türkischen Region Netzwerke aufzubauen, die Tieren und Menschen dort kurz-, mittel- und langfristig helfen sollen.

Mehr Informationen finden Sie unter:



» deine-tierwelt.de/magazin

Dein Tier in besten Händen

DeineTierwelt ist der Treffpunkt für alle Tierfreunde: seriöse Tierversmittlung, Ratgeber, Community & Kleinanzeigen - alles auf einer Seite.

www.deine-tierwelt.de



DeineTierwelt

